



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Soziales, Integration,
Wohnen, Kinder, Familie -

Tagesordnung I Punkt 4.1 der öffentlichen Sitzung am 3. Mai 2023

Vorlagen-Nr. 23-F-63-0073

Mietspiegel

- Ersetzungsantrag der Fraktionen Die Linke, Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Volt vom 03.05.2023 zu 23-F-16-0007 -

Ein qualifizierter Mietspiegel wird nach stärkeren wissenschaftlichen Kriterien formuliert als ein einfacher. Das führt dazu, dass die Mietpreise genauer dargestellt werden können. Das dient Vermieter*innen, die bei der Bepreisung ihres Mietobjekts auf genauere Zahlen zurückgreifen können aber auch Mieter*innen, die durch genauere Zahlen ein Mietobjekt besser einschätzen können. Da es in Wiesbaden noch keinen qualifizierten Mietspiegel gibt, können Vermieter*innen und Mieter*innen auf diese genauen Zahlen nicht zurückgreifen.

Die erstmalige Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels wird vom Land Hessen gefördert. Zuwendungsfähige Ausgaben werden mit maximal 70% (bis maximal 70.000€) gefördert. Eine vorrangige Förderung wird gewährt, wenn es sich um eine erstmalige Förderung handelt. Außerdem vorrangig gefördert werden Gebiete, die als "Gebiete mit angespanntem Wohnungsmarkt" klassifiziert sind. Beides trifft auf die Landeshauptstadt Wiesbaden zu.¹

Der Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1) eine Kostenschätzung für die Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für die Landeshauptstadt Wiesbaden, in Zusammenarbeit mit dem Wiesbadener Mieterbund, dem Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie bis zu den Haushaltsberatungen vorzulegen.
- 2) bei der Prüfung die Fördermittel des Landes Hessen zu berücksichtigen, die das Land für die erstmalige Erarbeitung eines qualifizierten Mietspiegels bereitstellt.
- 3) auch die Kosten einer Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels (alle 2 Jahre) dazulegen.

¹ [rili_mietpreisspiegel_final.pdf \(hessen.de\)](#)

Beschluss Nr. 0068

Der Ersetzungsantrag der Fraktionen Die Linke, Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Volt vom 03.05.2023 zu 23-F-16-0007 wird in folgender Fassung angenommen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1) eine Kostenschätzung für die Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für die Landeshauptstadt Wiesbaden, in Zusammenarbeit mit dem Wiesbadener Mieterbund *und Haus & Grund Wiesbaden e. V.*, dem Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie bis zu den Haushaltsberatungen vorzulegen.
- 2) bei der Prüfung die Fördermittel des Landes Hessen zu berücksichtigen, die das Land für die erstmalige Erarbeitung eines qualifizierten Mietspiegels bereitstellt.
- 3) auch die Kosten einer Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels (alle 2 Jahre) dazulegen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2023

Sebastian Rutten
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2023

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .05.2023

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister